

Beschreibung
Der vornehmsten Obstsorten
aus
Christ's Handbuch der
Obstbaumzucht und Obstkunst
von Friedrich von Meyer 1797
Abbildungen

Dillers ^{aus} Stamm zu Kleinjoseph
in Thüringen
Der letzte Obstkünstler
mit dem besten Kupfer in Zetteln
Dresden 1798.
Auszug aus der Naturgeschichte
von Joh. Müller's Maßstab.
ampt ampt 1806.

Schema der Obstlehre

I. Classe Kernobst.

- a) Apfelmispel
" Birne
- b) Von Natur grünlich oder gelb
1) Gärten 2) Misspelt 3) Alzarolumbum
- c) Von Natur weißlich
Spinobium 2) Allabholz
Kornallholz

II Classe Steinobst

- a) Pfirsichen
- b) Aprikosen
- c) Kirschen
- d) Pflaumen

III Classe Schalenobst

- a) Bäume. 1) Mandeln 2) Wallnuß
3) Kastanien
- b) Staudengewächse Haselnuß

IV Classe Beerenobst

- Maulbeerbaum
- 1) mit flüssigen Saft
Traubenbeere, Johannisbeere 2) Strauchbeere
- 2) mit flüssiger Frucht
Blaube, Erdbeere, Himbeere, Preiselbeere
Lobeliastrang Sambucus.

Schema der Apfelsfamilien.
A Kalvillen

Tab Nennung —. Zinsiger Name
Christ.

- 1) Hellsäyding mit weissen Kronen
und eigem oder Eten
a gelben.
1 Oster apfel gelber Kalvill
4. 2 weisse Winter Kal. Quitten apfel
Eten apfel weisse Herbst apfel
2 3 weisse Herbst K. Winter apfel
12 4 weisse Winter K.
4 5. weisse Carotene Frucht apfel
20. 6 Grünsommer
19. 7 Königs apfel weisse Herbst apfel
6 8 Winter quitten apfel
9 Eten apfel
— 10. Grosse apfel Winter grüner apfel
11 Reifer apfel var.
12 kleine Karthäuser
Brotz und rotz gemischt
9 13 rotz Winter
Winter nordener apfel adamb apfel
6 14 rotz Herbst K.
großer weisser apfel
7. 15 Limburger apfel Paradis apfel
Grolinger

Karabfcorstiffe Kennzeichen
 großmatboll, mit Staub überzogen
 Gestalt Zeltbarfmit furchen Ino Angfal.
 form. Kniffen

Angulf. Vom Nov bis Ostmon. Mumpf gelb, glatt, glänzend

Lunge bis in May. Blauf gelb grün punktiert
 Malze

wind in October grünelgelb und rot.
 glatt in Sept: grünelgelb rötlich

wind in Oct: gelbweiß fultanzigfüßig
 ruffig in May. goldgelb rot gestreift.

Mitzig Jüni 1/2 Jahr. glänzend weiß gelb
 glatt in Jui: weiß gelb.

Angulf. in febr anfang in immer grün
 Angulf. in Jui: glatt blau gelb

— bis Januar weiß gelb rot gestreift
 länglich bis febr grünelich. Rot affel.

glatte in August Blütroff mit violettbl. Staub
 Mitzig Jül 1/2 Aug

netzig in Nov: Blütroff anfang in immer

Lunge bis in Dec: gelb rot gestreift
 Malze

Kalvillen

Nummern auf Brief Fortsetzung Num

5. 16. rotz Winterkalb
rotz feil apple
- 8 17 Cinnab apple
18 Buro. Kuntapple
19 farob, Mies apple groß
20 auf Caroline / Mies
B) im Hollstain in Kuldillen mit
weitem Anusant ofur Rippen
- 14 21. In ital. wunse
Rosmarin apple groß
- 19 22 gullent rotz groß
Knoblauch zel
- 18 23 Mulwurm fluss apple
24 rotz fluss apple groß
26 Natur. Fatur rotz apple Bflotten apple
27 rotz Winterk. groß, feil apple
28 wunse D feil apple
C Rosmar apple
sind im fluss wunse rotz
24. 29 rotz faubm apple
25 30 wunse detto Jerusalem apple
26 31 Jerusalem apple Pigeon
27 32 Nivola apple

gestalt form	Lagerort	farbe
Mund	bis februar	blutrot geflammt. gelb
Lüchtl	bis febr.	goldgelb in rotweinfärbt
flatt	im May	gelb in rotweinfärbt
Lüchtl	im febr	blutrot geflammt
Lüchtl	im Dec	rotweinfärbt im Anfänger
		gelbweil schwarzrot wie ein schwarzes
Lüchtl im gebung Mund	im febr	gelbrot geflammt
Lüchtl Mund 4 Zoll Lüchtl Mund	im febr	gelbrot geflammt
Lüchtl	im Dec	gelb rotweinfärbt
Lüchtl	im febr	goldfarb rotweinfärbt
Lüchtl	im febr.	schwarz gelbrotweinfärbt
—	im May	gelb
—	im October	rotweinfärbt
flatt Mund	im August	schwarzrotweinfärbt

Kalwillen Renetten

Namen nachsticht Frohling inl. n. n. n.

- 33 franz. Rosenapfel
104. 34 gestrichelte St. Bonianlingas
35 klein Rosenapfel
29. 36 fünf Apfel Rosponn klein
23. 37 rotte frohst. aus f. n.
38 fünf Apfel N
100. 39 Mustische fei Apfel
zu bad Apfel

II. Renetten familien

Ihre Gestalt ist meist glatt und
der Geschmack wie in die Befand
ruht und wolligt wie die Blätter

58. 1) In Mühlabermalle
2) feine Renette
3) Helyand:
4) grüne R. Sanpareil
78. 5) Gold R
6) holländ. Gold R
Frotte Kunst R
71. 8) grüne detto
52. 9) feine rote Lammle R
54. 10) rote R

gestalt	Layronne	farben
hängt	im octobr	zitronengelb u rot
flukt	im august	pfir rot u gelb
hängt	im febr.	blut gelb u rot
hängt	im juli	blühen rot
—	bis in oct	rot und dunkelgrün
grüßt	im jessum	rot gelb rot gestreut
hängt	im August	rot gelb rot, fallend
		dunkel, rötlich glänzend

Denetter

hängt	im 2 ^{ten} Decem	gelbgrün fleckig rot
hängt	im May	rot gelb mit blauen
hängt	—	pfir gelb u rot
flukt.	im May	grün u pfir rot
flukt	—	rot gelb glatt u rot
hängt	im May	rot gestreut May
flukt	im febr.	zinn grün, dan rot
flukt	im April	goldgelb, rot, rot
grün	im May	gelb rot gestreut
grün	im febr	gallgelb rot

Reinetten

Numm auf Geist Frohlingzeit Numm

- 11 nirsichholz R
12 gläubig und wiggig R
13 gestrohen R
62 14 gelber Bäume R
frühe Nimmte
49 15 gelber Stiele R
75 16 grüne R
46 17 weisse R
47 18 französische R
19 sollandische R
20 große nirsich R
70 21 grüne R Ludus affel
72 22 kleine grüne
23 nirsich R:
24 Normannische Roburine affel
65 25 zwirbelaffel flattaosf
26 weisse weisse Dorfs
27 große Bäume R
66 28 weisse affel R
- 29 grüne R grüne
59 30 Reinette de Linnéville

gestalt	Lagezeit	farbe
leucht	im Osten	grün und rotflüchtig
glatt	feld, fühlung	glatt glänzend gelb
und	im März	flüchtige farben
stein	im September	fullgelb warzig wie das Borstloch
groß	füllt im März	gelb mit weißer Spitze
regulär	füllt, fühl 1 Jahr	grün grau, weiß
leucht	liep Nord:	glatt gelbweiß
füllt	im Ost	goldgelb mit rot
leucht	im febr	weiß grün zeitig gelb
glatt	im März	goldgelb, weiß
glatt	im April	fullgrün grau, weiß
und	1 Jahr füll.	grün gelb rotflüchtig
glatt	im 2. Jahre	glatt goldgelb.
glatt	füllt 1 Jahr	grün gelb, weiß rotgelb
leucht	im Osten	grün, weiß rotflüchtig
und	nach Ostwärts	gelb glänzend rot warzig
leucht	im März	gelb rotflüchtig
glatt	im febr	rotall braun schwarz
und	_____	grün, weiß gelb
und	Durch 2 Jahr	gelb rot braun

Peppings. Renetter

Namen nach dem Fortinzialnumm

- 30 Das Corb Dorfer
77 31. weißer Gold Pfeffer
Gold Apfel. Anmuth
48 32 Gold Corb Dorfer
63. 33. Silber Pfeffer
34. weißer Pfeffer Corb Dorfer
Weißer Apfel
69 35. weißer Pfeffer
36. weißer Pfeffer
61. 37. weißer P.
74 38. Gelber Anis Apfel
73 39. weißer Pfeffer Apfel
40. weißer detto
56 41. weißer Pfeffer d. groß
42. weißer d.
43. weißer Pfeffer
gleicht wie Anis
60. Rubinus von Herrn Meidford.
Ruparium Corb Dorfer
Cinnamon

gestalt Laynroite farben

stein	im März	weißschwarzrot
stein	im Febr	goldschwarzrot gestrichelt
stein	im Febr	weißgoldschwarz gestrichelt
stein	im April	gelbrot gestrichelt
stein	im März	grünlich braun gestrichelt
stein	im März	weißgelb gestrichelt
stein	im Febr	blaurot dunkel gestrichelt
stein	im Febr	dunkel grün aufgrünlich
stein	im Febr	gelblich grün
stein	im Febr	grün im Wasser schwebend
stein	im Febr	weiß gelb rot gestrichelt
stein	im Febr	mit roten Punkten
stein	im März	grün braunrot gestrichelt
stein	im März	weiß gelb gestrichelt

steinfarbung gelblich braunrot

Parmanen - Renetten

Namen nachstehend Provinzialnamen

- 102 45 Minibergapfel
46 Königst. Königapfel
47 Abrasunapfel
48 Einapfel Königst. in Pracht & grob
49 Goldapfel D
87. 50 Hornapfel
Kantenaepfel
a mit Rissen in jedem reifen
1) Minibergapfel groß mit Rissen
2) Lindum Zitroneapfel
3) Königst. Güllapfel
4) Haute Bonte Güllapfel
5) Juniper Apfel groß
6) ruffig am Arise
21. 6 gelbe Güllapfel Kaufapfel
7) weiß Detto
8) weiß Detto
22. 9 rot Apfel Linsapfel
38 10 klein Apfel
11) Brauner Apfel
32 12 Rotter rambier groß gelber Linsapfel
13) Rotter rambier

forer Luyen Ruyse fustbr

^{fügt sich}
Lüchtlufft im Januar wolff gestrichelt
gründer im Meitar grün gelb in braun
gründ ^{dem Grünungsbau} bis Hingston grau weiß
gründlich im Nov. gelblich grün gestrichelt
Lüchtlufft im Febr. grünlich weiß
gründ im febr. grünlich gestrichelt
Kantenaepfel

III. 5. 6
Kant. ^{fiel} bibine März fall in Dunkelung weiß
Lüchtlufft im März zitronengelb
Lüchtlufft im Sept. gelblich weißlich
Kant. im febr. fall grün, weiß gelb
gründ im Dec. fall grün, weiß gelb
Lüchtlufft im Januar fall gelb gelblich Dofala
Lüchtlufft im febr. fall weißlich
Kant. im März fall grünlich weißlich
gründ im febr. fall weiß gestrichelt
Lüchtlufft im März fall grün
Kant. im März fall grün in braun weiß
Kant. Sept. fall gelb weiß gestrichelt
Kant. im März fall gelb weiß gestrichelt

Kantencapfel

Nunm auf Gist Frottingiel Nunm

- 30 14 Klein Apfelfol
Vollen Jungfer apfel Klein
- 40 15 großer Apfelfol
- 16 wein Apfelfol
- 17 Allus apfel Weinlinges
- 18 Crump apfel klein
- 19 große Hund apfel. Thosunfame
gelber Inllwaffe groß

Flattapfel

- Flatt gedreht oder Ringen in Cruten
- 1) Fugung apfel
Bunt gedrehter Fugung apfel
- 2) Niola in ganz bestandt
- 3) Silberling
- 4) Cat apfel

Stitzapfel

- Stitz apfel
- 1) König apfel
- 2) Fing apfel
- 42 3 Zitronen apfel 132
- 84 4. Plümen apfel
Klein apfel
- 101 5. Prinz apfel
Große Nordical apfel

geschult Lunge Rufe	farbe
geschult fult 2 Jahr	gully gelbe Lammwolle
geschult fult 1/2 Jahr	gull u. Dindulwoll
geschult in febr	spannend, wollefampel
geschult in Dec	gull fult grün
geschult in januar	wund wollefampel
geschult bis februar	gull grün
III Cl: 6.	
geschult bis März	wollefampel, wollefampel grün gestrichelt
geschult in März	schwarz wollefampel grün
geschult	schwarz wollefampel
geschult in Sept.	wollefampel gelb wollefampel grün
IV Cl: 7, 8	
geschult in Juli	schwarz wollefampel grün
geschult in Nov.	schwarz wollefampel gelb gestrichelt
geschult in Sept.	gull röthlich gestrichelt
geschult in Dec	gestrichelt grün u. wollefampel
geschult in Nov	wollefampel gelb wollefampel grün
geschult in Dec	schwarz wollefampel grün gestrichelt

^{Handwritten}
Spitzäpfel Langliche

Mann auf Geist Prodigial Mann

- 7 Hühneräpfel
- 8 weißer Farandieräpfel
- 9 Himbeerspinne
- 10 Dornes Spinne
123. 11 Feigenäpfel
106. 12 Lofeäpfel
88. 13 weißer Mätaäpfel
109. 14 Himbeerspinne groß
Rugeläpfel
gleich wie in die
86. 1. Hühneräpfel ohne Kern
115. 2. Feigenäpfel Breitlinget.
3. Zimmetäpfel
4. weißer detto ohne Kern
117. 5. Leinen Wolle Ziegenhaar
- 87. 6. Schwarzbrauner Mäta
112. 7. weißer Stacheln
Aumbrogen Glubäpfel
Loseäpfel Postkorn
8. Feigenäpfel
9. weißer Farandieräpfel
10. Honigling
11. Garmeyner Himbeere
99. 12. Sibirischer Feigäpfel sehr Leinen Geistkinder
13. Feigenäpfel wie die Feigen sind
mit Leinen rosen Stiel.

Spitz aepffel

gestalt	Lager und	farbe
3	hängt heiß Ostmon	grün gelb
2	hängt im Dec	grün weiß und grünlich
1	hängt im febr	gelb weißlich
	im sept	
1	hängt im Dec	gelb, weißlich, weißlich
2	hängt bibinsfolgend	gelblich weißlich
3	hängt heiß febr	gelb u. weiß grünlich
4	hängt im Dec	goldgelb färbig

Alt. 1.

Kugelaepffel

1	im Junius	gelb weiß grünlich
2	im febr	grün gelb braun färbig
3	im April	grün gelb braun färbig
4	im Dec	grün gelb braun
5	im Dec	grün gelb braun
6	im Dec	grün gelb braun
7	im Dec	grün gelb braun
8	im Dec	grün gelb braun
9	im Sept	weißlich weißlich gelb
10	im Octob	weißlich weißlich gelb
11	im febr	gelb grünlich weißlich
12	im frühl	weißlich grünlich gelb
13	im octob	weißlich gelb grünlich
14	im febr	weißlich braun
15	im febr	braun weißlich

Kantonsrat

Beschreibung des Heringsfisches
 des Linsenfamilien in 3 Teilen
 nun auf die Fische zu sehen

A Mischelbier

Tab: a mit Spinalgummi und Sphärylbin
 Dittobier

- 90 1 König Bier
 am Nahrung
- 91 2 Sarassin
- 92 3 5 Germain
- 92 4 Mischelbier
 Dittobier
- 93 5 Virgoulense
 Paradies Bier
 6 rothe Mischel
 Dittobier
- 7 Sildan Bier
- 108 8 Satin Duphine Lanson
- 94 9 Marguise
- 109 10 Muta Bier Colmar Bier
- 95 11 Juge Bier Mischelbier
- 96 12 Ambrun
- 97 13 trübe Mischelbier
- 14 grün Zücher Bier
- 98 15 lamp grün
- 99 16 grün Linsenfamilien
- 17 Rhein Oll Mischelbier

Unke farb. großwand
 gestalt fultbasnit
 Winterbirne

groß	wind dulikal	weiß galbgrün grün
Wittstorn	in April	grünlichweiß
Wittstorn	in May	grün weiß grünlich
Wittstorn	in Juny	grün grün grün gelblich
Wittstorn	in July	grün gelb weißlich
Wittstorn	in Aug:	weiß grün grünlich gelb
Wittstorn	in Sept:	weiß grünlich
Wittstorn	in Oct:	weiß grünlich
Wittstorn	in Nov:	weiß grünlich
Wittstorn	in Dec:	weiß grünlich
Wittstorn	in Jan:	weiß grünlich
Wittstorn	in Feb:	weiß grünlich
Wittstorn	in März:	weiß grünlich
Wittstorn	in April:	weiß grünlich
Wittstorn	in May:	weiß grünlich
Wittstorn	in Juny:	weiß grünlich
Wittstorn	in July:	weiß grünlich
Wittstorn	in Aug:	weiß grünlich
Wittstorn	in Sept:	weiß grünlich
Wittstorn	in Oct:	weiß grünlich
Wittstorn	in Nov:	weiß grünlich
Wittstorn	in Dec:	weiß grünlich

Wintereorien

- Namen auf Geist Feindinjalnamen
bunt selbsterhanden fließ
- 18 Winterbitterbier
 - 19 Winter köinigb
 - 100 20 Winter robin
 - 21 Pilsenerbier
 - 101 22 Winterbier mit figuralen b.
c mit zutonne fließ.
 - 23 Lagerbier
 - 24 Augustbier
 - 25 Hingelbier
 - 102 26 Lagerbier Mayol
 - 27 Winter zutobier
 - 28 Kroubier
d mit börsigen fließ
die bald tringenorden und müd
 - 103 29 Winter christenbier
Agelster große zutobier
 - 105 30 Winter zutobier
 - 106 31 Martialbier
 - 32 Winter mit latell
 - 33 Robenweinbier
 - 34 Frühe Winterbier

Minderbirnen

Gestalt Form	Lagerweise	Farbe
groß	im December	grün grün punktiert
groß	im Januar	grün grün punkt.
rund	im Januar	weiß grün
flach	im Dec:	grün grün
stielig	im Oct u Dec	stielig grün rot / gelb
schief	im März	grün gelb glänzend
—	im März	grün punktiert
stielig	im Januar	grün weiß gelb
lang	lieb Juni	grün grün stiel
lang	im März	gelb lab fast rot
rund 4.	lieb ostern	gelb grün
plattstielig	lieb Juli	grün weiß punktiert
spinnend	im März	grün, weiß gelb
rund	im April	braun grün
langstielig	im Dec	grün weiß gelb
lang	Dec:	grün u rot
schief	lieb febr	grün wie Rosenrot blatt
groß	im März	goldgelb zimtrot

Winterweine

- Namen nach Geist Fortinzialnamen
mit feilpferhanden fließ
- 18 Winterbitterwein
 - 19 Winter köinig
 - 100 20 Winter robin
 - 21 Pfefferwein
 - 101 22 Pfefferwein mit figuralen b.
mit zuckern fließ.
 - 23 Luzin Wein
 - 24 Augustin Wein
 - 25 Pfingst Wein
 - 102 26 Luzu Koffein Mangel
 - 27 Winter Zuckers
 - 28 Proben
mit börsigen fließ
die bald trigen werden und nicht
 - 103 29 Winter frisch Wein
Ayolster große Zuckers
 - 105 30 Winter puerwein
 - 106 31 Martini Wein
 - 32 Winter mit Latte
 - 33 Rubenwein
 - 34 Pfirsich Winterwein

Minderbirnen

Gestalt form	Lagerweise	Farbe
groß	im December	grün grün punktiert
groß	im Januar	grün grün punkt.
klein	im Dec.	weiß grün
stielig	im Oct. & Dec.	Dunkelgrün rotstichig
schlang.	im März	grün gelb glänzend
—	im März	grün punktiert
stielig	im Januar	grün weiß gelb
lang.	bis Juni	grün bis Rot
lang.	im März	gelb labstrotz
niedr.	bis Ostern	gelb grün
stielig	bis Juli	grün weiß punktiert
spinnig	im März	grün, weiß gelb
niedr.	im April	braun grün
langstielig	im Dec.	grün weiß gelb
lang.	Dec.	grün u. rot
schlang.	bis Sept.	grün wie Rosenblätter
groß	im März	goldgelb zinnoberrot

Herbst bieren

- • • • •
Nunur ungsfist Fuduzial Nunur
C mit quaten fließ
49 luyftinlig. frobt
mit kaltes 8
50 Dyalumbien groß
51 frobt Zidubien groß
68. 52 Körnigie Guckubien
Im Baum blüht 2 mal im Jahr
81. 53 Aynsolben
A mit brünfigen fließ
82. 54 finkes fankubien
83. 55 fubrobien Lindubien
56 Rindubien
57 Dfanzig
58 Rindubien
59 frofige Cien Martindubien
39. 60 große Duffnubien 87
85 Muffette Zidubien

Wahl Anise

Farbe

1	Wahl in October	grün und weiß
2	Wahl in Sept	grün wie Dunkelrot
3	Wahl in Oct	grün gelb wie Rot
4	Wahl in Juiob	groß gelb
5	Wahl in Sept	weiß wie ein Querschnitt wie ein Querschnitt
6	Wahl in Nov	grün wie ein Querschnitt
7	Wahl in Sept	gelb wie ein Querschnitt
8	Wahl in Oct	grün wie ein Querschnitt
9	Wahl in Sept	braun wie ein Querschnitt
10	Wahl in Nov	weiß gelb
11	Wahl in Oct	grün wie ein Querschnitt
12	Wahl in Sept	gelb wie ein Querschnitt

C Sommerbieren

Die auf diese Bieren güt worden
und nicht feilbar sind.

a mit Pfundzundern fließ

6. b 61 weißer Sommer
bitterbier

6a 62 leynen grün d

34. 63 feigstlich Tafelbier

23. 64 feunz Maduen

65 Mittelbier

66 Antijebier

24. 67 Tafelbier

Mittelbier

26 68 Falouffe

69 Weinberg - Bierfalouffe

38a 70 Holmaner

- 71 leynstirlich Zitterbier

6 72 grün detto

- 73 gute grün d

b mit feilbpfundzundern fließ

41. 74 die Egerbier

75 Ammanbier

12 b. 76 goblümler Mittelbier

18. 77 feunzter Sommerbier

42 78 Mittelbier

79 Solitaire

17. 80 Mittelbier

große Kniffe farben

Sommerbirne

gründlich	im Sept	grünlich des Baum blane
hell	im Augst	hellgrün mit gelbl.
hell	im Augst	grün gelb
goldbr.	im Augst	goldgelb und rot
hell	im Augst	grün
hell	im Augst	grün
hell	im Augst	gelb grün mit gelb
hell	im Oct	bräunlich rot mit hellgrün
hell	im Sept	grün gelb fast glatt
hell	im Sept	rot bräunlich gelb
—	im Augst	grün züchtig gelb
hell	im Augst	grün gelblich
hell	im Augst	grün grün
hell	im Sept	grün grünlich mit gelb.
hell	im Sept	hellgrün grün
hell	im Juli	gelblich grün rotlich
hell	im Augst	gelb rot grünlich
hell	im Augst	grünlich rot
hell	im Sept	grün gelb
hell	im Augst	gelb und rot

Sommerbier

Tab	Numm	aus	frisch	Provincial	Numm
		c mit zuckern fluess			
19.	81	Salvati			3
29.	82	Cuiffel			4
	83	Balsambier			4
2.	84	Maydubambier			4
		Zitronambier			4
	85	Kaiserbier groß.			4
		Kreuzer-Kulmbier			4
7.	86	Pioner-Zitronbier			4
	87	Kuumbier			4
126.	88	ndla Mümpf Bier			4
		flüßlin Bier & Gaubier			4
10.	89	Kurzlinig. Mübbelbier			4
20.	90	roße Halsgrasbier			4
		freundlicher Murbier			4
		d mit braunem fluess			4
45.	91	Quadrantambier			4
		große Zuck- Apollambier			4
436.	92	müßlich große fließ Bier			4
8.	93	Kosambier			4
24.	94	Erster Disambier			4
47.	95	große Zwickulbier			4
5.	96	grüne Pilsener Bier			4
48.	97	Mübbelbier Pilsener			4
	98	roße detto			4

2	Wiese	Knise	Junbr
3	Wiese	in Sept	weissgall Zinobrovt
4	Wiese	in Aug	gall grün getrockt
5	Wiese	in Aug	grün in rotfließt
6	Wiese	in Juli	grün rotfließt anjolanf
7	Wiese	in Sept	gall braun, rotfließt
8	Wiese	in Juli	zitron gall fein getrockt
9	Wiese	in Aug	gall in grün rotfließt
10	Wiese	in Sept	grün rotfließt
11	Wiese	in Sept	gall in rotfließt
12	Wiese	in Aug	gall grün braun rotfließt
13	Wiese	in Sept	goldgall. Wirtzsaft bin
14	Wiese	in Aug	Variatio obliqua
15	Wiese	in Aug	gall grün in rotfließt
16	Wiese	in Sept	grün gall rotfließt
17	Wiese	in Juli	fall grün
18	Wiese	in Aug	grün grünlich weis gall
19	Wiese	in Aug	grün grünlich weis gall
20	Wiese	in Sept	grün rotfließt getrockt

Sommerborn

Munich auf Geist Friedrichs Mann

Elmire Courcier

3. 99 Mayrgraben
früher Kirschen
5. b. 100 Elmire Züchler
Mischkultur
5. d. 101 Elmire Gewürz
102 Goldener Goldstein
31. 103 Elmire Blanquet
Rupereles
minimale Courcier
14. 104 Rupereles Züchler
52. 105 große 8
53. 106 Ruffen Stein
Züchler
107 Mitterrupereles
108 Quilfstein
54. 109 große Stein
4. 110 Ruffen Stein
große Rupereles
13. 111 Ruffen Stein
5. e. 112 Ruffen Stein
Ruffen Stein
56. 113 Ruffen Stein
Cuisse Madame

homer Unife

furbr

linfen in juli

wie in yfen gult

hinf in juli

grün gult fegrotz

in juli

gult gran braunrotz

holf in juli

wie gult fallrotz

gult blif glatt

Cl. 4.

Rupf eleren

hinf in Sept.

gult grün in fegrotz

grob in Sept

Dübelgrün braunrotz

in Sept

grün Dübelrotz

in Mayz
mit

detto

in Augst

grün 2 braunrotz

hinf in Oct

grün grün braunrotz

in Augst

grün grün blaurotz

hinf in Augst

wie grün yfen rotz

hinf in juli

gult yfen rotz

hinf in juli

fallgrün braunrotz

Bergamotte

ausgeförmig und auf Längst
a und ausgeförmig gestul

57.114 Sommerbergamotte
2 Zoll hoch 2 1/2 Z. d. d.

59 115 Herbstbergamotte

116 Mayolide d. etto

117 weisse A

118 und weisse A

119 Winterbergamotte

58 120 Crasone

6 am Ende Stütz zu laufend

121 Weisse A Montigny

74 122 Sommerbergamotte

Weisse A fastliche Bienen

76 123 Gaubayer Weisse A zu M. v. d. C.

Stamm zu sein

116 124 Cyder B. Granling Saunalbion

125 rotte Rappalbion

113 126 Weisse Bion

127 Weisse d. etto Weisse Bion

128 Saunalbion

117 129 Weisse Bion Weisse Bion

118 130 Catillat 129

114. grüne Laufstulbion Sp. 1266

Art	Zeitraum	Farben
Wälder	in August	grün fallbräun übergrün
Blatt	in Nov	glatt gelb braunrot
—	in Sept	grün braunrot
Streu	in Sept	grün grün punktiert
Wald	in Oct	grün
Wald	in März	grün grün punktiert
Wald	in Nov	gelb grün
Wälder	in Oct	hellgrün rot gelb
Wälder	in Oct	grün gelb braunrot dunkelrot
Wälder	in Herbst	grün in gelblich
Wälder	zum Herbst	gelb gelb leuchtend
Wälder	in Frühjah	braunrot farb
Wälder	in Herbst	grün grün rot
Wälder	in October	grün dunkel gelb
Wälder	Herbst	zuletzt gelb gelb
Wälder	in Oct	gelb windwurfartig
Wälder	in May	grün, blausgelb

1 Quittweiss

Numerus auf Geist Provinzial Numer

a Birn quitt

b Apfel quitt

11 Misgelein Azerolen
mit Juncus artigul Galwärf

1) große Quatun mit gelb

2) Mistel ofur Rom. Gästolun
Azerolen Drom. püsst vullgüin
gelbist in der Röschen große

11) Kierling Alles Riosen

a Birn b Apfel, Kierling

14) Alles Rios
Lefabun

v Kornelkirschen Dirlitzen

17) Kirschen

a walligt Drom. Drom. sich abloft.

1) Querschnitt Kirschen

2) große Linslingel

3) große Maydalen

4) große Montagen

5) große Kirschen

6) große Kirschen

7) große Kirschen

8) große Kirschen

9) große Kirschen

10) große Kirschen

11) große Kirschen

12) große Kirschen

Asphalt	Quint	grün
Quint	im Sept.	goldgelb mit blauer
Quint	im Sept.	Stolle bei oft
		gleichgrün
Asphalt	im Oct.	glatt gelbbraun
Quint	im Sept.	_____

Quint	im Sept.	gelbrotz maunrot
Quint	im Sept.	dünnrotz gelbrotz
Quint	im Aug.	zitron gelb blutrotz
Quint	im Aug.	gelbwint u dünnrotz
Quint	im Sept.	grünrotz
Quint	im Sept.	gelbrotz grünstänig
Quint	im Sept.	rotz rotz grünstänig
Quint	im Aug.	zitron gelb u rotz
Quint	im Sept.	rotz gelb stark blauer
Quint	im Aug.	hellrotz u rotz
Quint	im Sept.	gelb rotz u gelb Stolle
Quint	im Oct.	Dünnrotz

Pfirschen

Tfirschen

2 wolligk mit fuchse in Mustern gefirbt

13 Gelblich

14 Blauviolett

15 Lieblich gefirbt

16 fchwarz gefirbt

17 wolligk in Mustern

3 wolligk mit fchwarz in Mustern gefirbt

18 weisse fchwarz gefirbt

19 weisse Mustern

4 wolligk in Mustern

20 mit gefüllter Blütze

3 davon flüssig in Mustern angewandt
a gefirbt

21 Mustern färbung

b in Mustern

22 Aquarell gefirbt

11 gelbe fchwarz a Viollette

23 fchwarz gefirbt

mit ablosig Mustern

24 fchwarz Viollette

25 weisse in Mustern

2 Viollette mit fuchse gefirbt

26 gelbe gelbe

3 Viollette mit weisse ablosig Mustern

27 Viollette in Mustern

28 fchwarz Mustern

29 weisse Mustern

Statt	Wasser	Farben
1	in Aug	gull in quaz wyl
2	in Sept	Stroffgull wyl fure Stellen
3	in Aug	wil gull wyl püchlich
4	in Sept	gull in fall wyl
5	in Juli	Stroffgull wyllicht
6	in Aug	wil gull wyl luftwollicht
7	in Sept	grün gull
8	in oil	wil grün wyl / nicht fünde
9	in oil	blau gull
10	in Sept	wil ^{glatte} Stroffgull flüß gull
11	in Sept	gull Diaboll wyl
12	in Aug	gull in dreyen wyl
13	in Sept	gull wil Diaboll
14	in oil	Diaboll wyl geflucht
15	in oil	wil in alle Stücken

Abribofen

sind wie die Hirsche aus dem Gips
 Linschicht und geformt zu einem
 Plattenmasse
 a mit süßem Mandel

- 1 Arumal Apribof
- 2 Wohlthun Apribof
- 3 rothe Apribof
 b mit billigen Mandel
- 4 Die Melle
 wilde Arum apribof
- 5 süß Müchballe, ap
- 6 Hirsig apribof
- 7 gerinnlich süß
- 8 Zuckers apribof
- 9 Meperis
- 10 schwarze Apfel

Risfen

wunden in süßen in sauren nungelweil
 Süße Malzkisfen

schwarze Malzkisfen weisse Malzkisfen
 hitzfarbigem Saft mit Honig am Saft

Arumalkisfen Nov. 11. 69	Cluttkisfen 12 10 - 17	Marscor vi 18 bis 21	Malzkisfen 12 22 - 31
Jornpular n 32			

Form	Zweitzung	Farben
Blatt	im Juli	gelbrotz
Blatt	im Augst	orange-gelb
—	im Juli	fullrotz
groß Blatt	im Juli	glänzend fullrotz mit minim. Naß
Blatt	im Augst	rotz
—	—	afur weißt
—	—	rotz stark sauer
—	—	zu viel Baumrinne
und	bleibt bis im Herbst	fullrotz glückliche

Flammen Sorten
A Zwölffeln B Damascus Flammen
C Mirabils D Diapre E Perdrigons

numerus Grift

- A 1 die Zwölffeln
2 Dählzwölffeln
3 gewinn Zwölffeln
4 Damascus zw
5 große frische Zwölffeln
6 kleine Mirabils
7 gelbe frische Flammen
8 weisse lössige
9 gestromte Zupfer
B Damascus Flammen
10 Mirabils Damasci
11 Körnerfl.
12 Indische
13 Damasci
14 weisse Damasci
15 gestromte Mirabils
16 grosse Flammen
17 frische Flammen

gestalt	Kniffe	farbe mit starkem
1	gestalt	aus Misfarblich schwarzblau violett gestaubt
2	gestalt	rot in blauen Staub
3	gestalt	grub grün
4	gestalt	violett blau
5	gestalt	in blau gestaubt
6	gestalt	schwarz violett, Staub
7	gestalt	weiß gelb
8	gestalt	weiß stark bestaubt
9	gestalt	grün weiß bestaubt
10	gestalt	schwarzblau stark bestaubt
11	gestalt	violett schwarz detto
12	gestalt	in violett blau bestaubt
13	gestalt	schwarz blau gestaubt
14	gestalt	fall in dunkelrot
15	gestalt	schwarz gelb fallrot gestaubt
16	gestalt	schwarz violett stark bestaubt

Flümen

Nun auf Größ Provinzialnamen

E Mirabellen festne

17 gelbe Mirabellen

18 gelbe Duffel Mir:

19 schwarze Mirabellen

20 halbsaxen off. Flümen von

21 länd. off. Mirabellen

D Diapre großem Flümen

21 blauer Diapre

22 rote D

23 weiße D

24 gelbe D offilling Lein

E Perdrigon u Reneklöden

25 weiße Perdrigon 33

26 blauer Perd 34

27 rote Perd 35

28 Marant 37

29 große Amurblende 39

grüne Aptrit

30 Lein Amurblende 40

31 schwarze 41

32 klein große grün 42

33 weiße Aptrit 43

34 große Flümen offilling 44

Verfall	Zeitraum	Farbe
1. Aug.	in August	weiß gelb bestäubt das grünlich fassgelb
2. Aug.	—	etwas größer
3. Aug.	—	braun schwärzlich, Staub
4. Aug.	in Sept	weiß gelb flach, Reine
5. Aug.	in Aug	violett stark bestäubt
6. Aug.	—	Rosrot
7. Aug.	—	hellgelb grünlich
8. Aug.	in Juli	gelb wachsig bestäubt
Renecloeden		
1. Sept.	in Aug	weiß gelb mit Staub
2. Sept.	—	Violett rot, silberfarblich
3. Sept.	—	schwarz blau, Staub
4. Sept.	—	schwarz gelb punktiert
5. Sept.	—	grünlich bestäubt
6. Sept.	—	—
7. Sept.	—	schwärzlich rot
8. Sept.	in Sept	hellgrün weiß bestäubt
9. Sept.	—	weiß grünlich rot
10. Sept.	—	blau bestäubt.

III Klasse Ochalen Obst

a Cärimm

Rastacium, Mandel, Mullerisch

b Strauch in Mandel

Zwergmandel, Jussalweiß

1 Rastacium

Morvan, Stulmweiß, Rastacium

wilde Zwergmandel Rastacium

II Mandeln

a bitter b süßer süß

III Mullerisch

a groß b Cärimm, Stulmweiß, Stulmweiß

B Tafel Obst Mandel

1 die Jussalweiß

große Rastacium unter die

2 längliche, detto länglich

3 große Mandeln länglich

4 Rastacium Rastacium länglich

5 Stulmweiß Rastacium länglich

6 Zallweiß, die rund oberschling

7 Cärimm Jussalweiß, trägt Rastacium

Maulbeer

11 schwarz 2. rot, Feinweiß

B Beeren obst

a mit fließendem Saft

Die Rhynstrod
von A. Artur

a Müßkatholikon
weiß in blauer
beigefärbter
C. Croyrudy 8
d Zibubuntrauben

Josephin brenn

Apfelfurter
Geist brenn

schwarz gefärbt
brenn im Juli

Das Holz im Herbst
getrocknet werden

Die Geist zu gebrauchen

6 gummig weiß
gummig weiß

weiß
schwarz brenn

1) Stachelbrenn

1. klein frisch

schwarz brenn

2. weiß frisch

3. weiß glatt

4. Löffelbrenn gelb

5. frisch grün sauer

6. grün glatt

7. groß rot gelb

8. groß braun in sauer

9. gummig weiß fallt

10. weiß mit A. Artur

unserer unglücklichen A. Artur

a. erigen
 1) wuiss, 2) Nöckel, 3) birnfrucht
 b. schnee
 1) Maldundbrun rhen wulf
 2) Mucalundbrun in sepp mit
 3) Amalundbrun. wül gelb i. wulf
 4) Finburundbrun hies frof
 c. simbeere
 1) wulf, 2) schnee
 2) wuiss d. etto.
 d. berberitzen
 gummiin schiff gummi.
 e. lein bütten
 f. weyellbees.

Register

Die ^{über} Birnensorten
nach Ziel Sickers Obgärtner
und über die in der Natur
gewachsenen Gattungen von
Johann Müller
Müller
1806 angefangen.

Systema, genera distincta,
determinata, et species differ-
entia munitae ideoque magis
necessaria, ne omnia con-
fundantur, ad hic labor, hic opus
Fabricius Spei Insectorum

- Dum pirum maturuit
Decidit, vel in Coenum.

Wann	Art	französisch	Größe	W. (W.)	ganzlich
	De		N		
	Apfelfarb	Pirum meta- pium		9 83	Fl 30
	Apfelfarb	P. cinereum			
	Ambrosia		137.		W. 12
	Amur		23.		S. 13
	Amur	P. mentinum	43.	12.208	S. 16.
	Amur			12.759	39
	Amur	Laurate	4.		S. 14
	Amur		25.		
	Amur	Bon Christendite	60.	1.287	S. 76.
	Amur	Bon Christ panache	d'ete VI. 213		S. 28.
	Amur	Bon Ch: d'automne	142		
	Amur	B: Ch doré d'auch	143		
	Amur	B Ch d'Espagne	175	6 83	W. 31.
	Amur	B Ch: d'hiver	178	3.63	W. 30.
	Amur	B Ch panache	VI. 213		
	Amur	B Ch d'hiver doré	183		
	Amur	B Ch d'Angleterre	190		
	Amur		VI. 144		

Nummer	D.	S.	Tab
Lampfater			S. 29
Leogamotten P. salernum.			
Crasane Baumstamm	127	8. 158.	S. 89.
Luzlifu		1809. V.	S. 91.
grün Schw. B. jeune	"	"	H. 22
lang D.		1. 288	S. 87
kurz D.		VI. 10.	
groß D. L. Berg d'Éte.	28		
klein gelb L. B. jaune d'Éte.	63		
klein D.	28	1. 286	S. 88
Groß L. B. d'automne	126.		H. 23.
grün Schw. B. native a	VI. 10		
Schw. B. longue queue			
Schw. B. suspendant	124.		H. 21
klein grün B. grise Schw. 168			
Strasburger		4. 28	S. 32
v. Soulers		13. 14	S. 90
grün Misch		3. 98	W. 25
Stuhl Colmar D. tardive		20. 220	
Holländische			
von Brege	173		
Ost			
undregelmäßig			
Blüthezeit			

numm	D	S	Tab
Blanquette Minibier			
- große 4	57.	7 82	S. 44
- klein 3			S. 45
mit langem a longuequeue 16			
Stuhl			
fröheniger Petit blanc 5			
groß huijohann	VI 77.		
Ginsambier	AA.		
Einigleise u Bl. royale 68			
Dustant	87.		
Bequine	v. 206		
Blutbier	" "		S. 61.
Wonne	8. 85		S. 62
Gröb	4. 313		
Blattlieb Bier			S. 64
Wonne Bier			S. 17.
Wonne Bier	187.		
Landfamb	84		
Bisjoff Bier	118		

numm.	D	S	Tab
Lutterbium			H. 3.
grain L'Beurregris 121.	10.	29	H. 4.
St grossin			5. 6.
St Lluin Dojene gris 117.	21.	273	H. 8
Muisin Beurre blanc 116	3.	24	H. 1. 2.
volsz Grolst B rouge 122	11.	85	H. 7
Sollandoff		22. 22	
Blain Muisin le Bepi de Cospay			
Muisin Ham Camm			
grain detto			
fluffambin			
Sollandoff		22. 3	H. 11.
Moyolich B dorice			
volsz Muisin			
Englisz M.		11 44	
Grolst anjou		11. 59	
Grolst lunge		159	
Muisin C B de Chaumontel 169			
Blain Grolst			H. 4
Blain grain Frambari 124.			H. 10.

Mumm	D	S	Tab
Catillae	191	4. 28	W. 39
Confulphibis		8. 19	W. 43.
grimm			H. 46
wolfs			
Crapane	127.		
v. Culter			
Colmeart	162.	20. 20	W. 9
Caspolette	10		
Lithonalbis	74.		
Lithuanbis			S 25
Domus			S. 26
Flamm. It			S 27.
von Nuid fast.			
Epistbis vid			
Agostabus			
Calbus	139		
Compot	148		
Carolinewiße			
Sanspair			

Nummer	D	S.	Tab.
Jacobus C.	174		
Jacobus		11.113	S. 35.
Jouville Le Donville	199		W 38
Joffe Mouyande	85	17.163	S. 60
- Mühlhellen.	35.	19.134	S. 59
Juchault Bin Boyene d'ete	20.		
grain detto Boyene gns	117		
lunys unisa. D. blanc	123		

E

Linobium Provatum	9	6. 32	S. 64.
Jacobus		15. 91.	S. 105.
Bozhuor zuyb & archiduid'ete	41		
Juchault bin	50		
Juchault bin Solitaire	75		
Lib bin groß	149		

	D	S	Tab
Nurru			
fringubus	152	20. 11.	H 24
fluffaubis Pampullareum			
forulbub	137.	20167.	H 16
franchispagne		17.100	H 42
franz Madam		6 35	S. 50
frunne, frubelluise Madame	3.	13.217	S. 48.
franz, lachtur		19 360	S. 55.
frund furdur			S. 53.
frunne			S. 52
frunne			S. 12.
fürstentum		17.34	S. 56.
früglia müblioh. Hatisem	38		
- Murmoririch. Mastad butard	VI	194	
- Elmir gelbr Hatis jaune		105	
frémion Le frémion	VI.	1.	
frunne		146	

Numm.	D	S	Tab
Quil fistum C.	VI. 36		S. 38
- lauytiale	71		S. 39
Globum bin Besid' Hery	VI. 97. 21. 74		Fl 31. 32
detto			- 33 -
Globum bin I vitreum			S. 10.
Goldbin			
Graziolu			S. 70
Quil fistum Le bon			
bin Choctien			
vid Apollin bin			
Quil graum		6129	
Quil graum	11A		
Quil graum	VI. 17A		
Quil graum Beurre gris	121		

	Namen	D	S	Tab
	Gubnerbier J. hordeaceum			S. 75
	Gaufbier I. canabum			
32	Gumbel L.			W. 38
	Germantb A. Germain	164	III. 273	W. 3.
0.	Gussibier I. dominicum			
	Guzoyant La Marquise		7. 31A	
	Großwastel			
	Gumbier			S. 1.
	Großbier		19. 2A	S. 31
	Großmubier		11. 331	S. 101
	Gulzbier P. sylvestre			
	Gumbier I. muscicum			S. 30
	Gumbier		14. 87	
	Gumbier gelb		21. 219	S. 74
	Gumbier	59		
	Constantin	100		
	Gumbier gelb	31		
	Gumbier	11		
	Gumbier	103		
	Großbierfisch Belle-sime aut			
	Gumbier	193		

Nummer	D	S	Tab
Jublo us by	VI. 163		
Jacob bin P. praece			
— welfe	77		
Jug bin La Chapelle	158	3. 229	W. II.
Johann B.	"	1. 57	S. 3
Jungfau		4. 116	S. 49
groß pfinn	15		
Juntas Guab Le Mezier Fern		15. 215	A. 45
— gamin —			
K			
Kauf bin	172	3. 19	W. 21
mit Cufant		3. 211	
Kunstfau		7. 233	S. 15
Konig bin Le Pore royale			
— Reine de Elle	58	17. 22	
Konig Le Royal d'huies	177	10. 314	W. 4
— Non Nungel	176	14. 230	W. 1.
Konig bin Poire capante	88		
Konigfeld	144		
Konig bin	185	9. 199	
Katzen bogl Artillac	191		

Munns		D	S	Tab
Lindau Post	Rateau blanc	197		
Lully bis		91		
M:				
Magdalenmühl			1. 110.	S. 2.
Mangarolmühl				S. 3.
- Sauerbühne		82		
Marsch C - Laforceuse		163		Fl. 35
Marsch C				Fl. 34
Martin Trohner	Martin See	182		W: 33
Martin Jucker		179		
Münch bis	Cölmast	162	ca. 20 W	g
Mundgrüben	Maryuise	132	41 W:	8.
Munnsmühl		65		
Munnsbühl				

Muscu	D	S	Tab
Mallpurbis	150		
Muslbis Iperinatium			S. 5
Mulmannb			20. 13. W. 19.
Muslbis			
Mozul groß	94 185		W. 33.
Mundutzl		9. 199	
- lunge		2 24	
- runde		14. 152	
- grobst		10. 86	
lunge grüne		17. 229	
Musfallu -		21 102	St. 41
Müllonifün	110.		
Muscatallur			S. 5
arbutu -			
- 7 im Müllstall		1. 60	
groß lunge, klein lunge			S. 7.
gebildet		10. 91	S. 15
orange -			S. 4.
Fruchtung			
Robur		2 1. 180	S. 4.
lunge - Iperobium	170	18. 25	W. 13.
klein Petal muscat			S. 4.
rotte - Muscat roye			S. 5

En

Münzen	D	S	T
Münz Kuller			
franz. 1/2 fr	34		
france soete Belie	39		
Königliche	54		
gelber Thaler	55		
Engelthalung			S. 59
Österreichische			S. 6
Münz Guldener	14. 49.		S. 36
lange			S. 48
lange gemein		14. 10	S. 63

Münz			
Münz		14. 290	S. 90
Münz	186.	180530	N. 22

Münz		2	105
Münz			S. 72
Münz			S. 73
Münz	17.		
Münz	145		
Münz	171		
Münz	153		

Nummer	L	S	Tab
Falsch Bier galles	97		
Falsch Bier tolle	129		
Wunderl. Bier Bellegarde.	61	8.91	H. 17 H. 18
Reinw. Bier		16.19	
Falsch Bier			S. 34
großes		22.11	S. 80
Holzgrüner			
rotter		7.236	S. 46
kleiner		2.17	S. 47
Hind Bier	202		H. 44
großes			
Hingst Bier			
Hingst Bier			
große Dornen	69		
Leinwand Bier orange.			
Bier asten			
grüner	59		
gelber Leor: tulipier	64		
rotter Dornen	70		
rotter Leor rouge VI. 180.			S. 71

Noms	D	S	Tab
Fonno à usage bier			
Mûle haute L. or. rouge VI. 155			S. 70
galle — L. or. jaune 102			
Galle — " 109.			
Fungose	207. 7. 8. W. 41		
9. Galle bier			

Numm	D	S	Tab
Rullig bios	v. 17		
Rund bios	v. 230		
Ringfalsen	"	"	S. 69.
Ritter bios			
Rhinifur		18. 11	S. 86
Robinn		4. 89.	S. 24
- Roten	"	"	W. 20
- Roten	"	"	
Roufpeleten			
- Ruffen	36	20. 271	S. 40
- große Roten	72	12. 72.	S. 81
- große Roten	180		
Rhin Muffkatellen	35	18. 310	S. 84
Rhin Ruffen	24		S. 82
rund bios	26		
Rhin Ruffen	35		
gelbe Roten	56		
kurze Ruffen	57		
grosse Ruffen	v. 133		
im Ruffen Ruffen	v. 200		
grosse Ruffen	177		
Roten	"		S. 41.
runde Ruffen	"		S. 83

Munus		D	S	Tab
Koufeline		193		
Polun & gras		VI 285		
Winnigf Dfmalg		12		
Wisp bin		"	19.2524	40
Rofenbin		27		
Amun Udon Heidhard	—————			H.25
Wint. felländig				H.37
Rofenuribus	"	"		H.40
S.				
Sarasin	Le Sarasin		14.298.	W.2
Bast bin			14.248.	
Lustur		8		S.54.
Dufbin	Povillum			
Dfmalg		96		
Dfmalg	P. tessarum			
Dfmalg	Rouf. D. Ete	56		S.83
Dfmalg	Catilluc	191 ₂		S.78
- Am Lust		8	8.142	-79.
- Grobunus		112		
Sirene	—————			S 8

Namen	J	S	T
Schwarz Weib		21. 269	
Schwarzrosen	119.		H 20.
Schwarzbein	VI. 25 ¹		
Sindrusendigen			
Sommerbirnen			
- Pfirsich	52	9. 1A	S. 33
- goldene Pfirsich	32		
- ohne Stiel	18		
- Kirsche	58		S. 51.
- Kirsche	31		
- Quers. —	32		
- grüne —	VI. 57.		
- alant —	46		
- Pfirsich	53		
- eingreif —	VI. 83		
- Lufubir	108		
- Mulde —	93		
- Sirene —	99		

		D	S	Tab
Nunnen				
Stufobier	Le Espargne	6	43	S. 65
Stullbier	Prolemunum			
Stullbier	pamerinum			
Stillingbier		83		
Stinbier	messitacum			
J				
Trungatubier	Lüttlinb	73		
Trufor C	La Tresor	207		
Trufumbier	Roups Theup		1870 111/41	S. 77

Namen		D	S	Tab
Amant brett			5. 23	
Amant brett		200		W. 24.
Amant brett		181		
Amant brett	Virgou luse	156	9. 27	W. 5.
Amant brett	"			5. 61.
Amant brett	Gafatuti.			
W				
Amant brett	Paerum			
- brett		111.		
Amant brett	Phydropum			5. 37.
Amant brett		147		
Amant brett	Piberianum			
Amant brett	Bourdon mustae	19		
Amant brett			12. 2	
Amant brett	gelbu	86		5. 102
Amant brett				
Amant brett		17. 225		
Amant brett	Kupfer			5. 66
Amant brett				

D S Tab

Milchbier			
- Kringelbier	68		
vid Blanquette			
Milchbier			
- Au la Motte	118	13. 1	H. 43
- W Montigny		1808. 19	H. 26
- W Hery			
- Chaumontel			
Milchbier Sferotinum			
- amadotte	135		W. 12
- ambrette	157		
- lamp guinn		3. 95	W. 26
Milchbier	154	30	W. 18.
- Robur			
- Mulpen			
- fürstumbier			
- Kringelbier lamp	159		
- Finobier	165		
Muscabell	166		
- lamp golln Verte longae	169		W. 14
- Kringelb	177		
- D. Günst	184		
- guinn gefugnet	189		
- goldbier	192		
schwarz Kuffelb	196		W. 32
Rouubier			W. 42.

Numm	D	S.	Fol
Mindrobion Verte loque d. hiver	120		W. 14
M. Gufun Pogg	207		W. 41
Waldmugnd Lungz gring.	195		W. 131.
M. King gulobbb	159.		S. 9
Z Zuffenbion P. turbinatum jun. Pluck Dummo z. C. Certau musque	90		S. 100.
z Grobft Klein Lungz fialigz	151		
M. King z	VI. 205 ^o		

Munus		D	S	Tab
Zimigalbin	I signiricum			
Zindobion	Mufette			
Zintbin		35	16.299	
Blum				S. 42
Yflus				
vonstalt				
Zitroumb			20 64	
groß Baum				S. 25
Blum				S. 26
den Windst.		7A.		S. 27
Züperbione			13. 294	
grün			15. 254	S. 20
gelb Baum			10. 141	S. 18.
leucht Baum			7. 11	H 19
grün Holz		131	11. 336	S. 21
hell			22 69	S 22
leucht			8 141	S. 19
Baum				S. 23
grün Baum				

numm	D	S	Tab
Zufurbiere			
großer			
hump grün			
2 etto			
Mittel			
Zur Duratub	39		
Neufvilles z	79		
Zur Lauffe	81		
Zur z C Sureverd	131		
Toldyns z C	134		
von Tertoolens	136		
grün C für Sureverd des Paques	171		
Zwobuzarin			
Zwinbilber			S. 11.
groß müllisch gro or gno net musique	49		

Register

über die Lippmannsche
 aus Dittlins Früchten Obst
 Gärten und nach des Natur
 gemächts mit abgedruckt
 Clätkon von Joh. Müller
 dum pium maturus decidit
 vel in coenum.

Apfalbion	metapium	XII 83 104.
Apfbion	pirinereum	
Ängüßel	sementinum	XII 208. 21
Ambrosia	pirum	XII 197 10.
Azuröllwe	Cisambion	XII 75 108.

L		36
Mauchel		
Onyamus	p: salernum	
- Crassane	Beurreplatt	VIII 158. 79
- lumpy Tomat		I 280 8R
- grüne Minten		III 98
- runde Tomat		I 286 78
- Laobst	Bd'automne..	XII 285
- Strabburp		V 28 33
grüne Tomat		III 80
v. Süsser		III 84 82

Soulages		Stück	Flur	Tab
Dehoniger bryannott	Bergam	8:	104	98
—	viuda detto de Supe	III	99	99
—	Dehoniger bryannott	VII	15	
—	Colu ad Mañu L: Bardiex	XX	220	
—	Solländijer C	Bd Holland		
—	Crallion per frigendo			
—	Blauquallt groß	VII	82	38
—	Blauquallt lang			
—	Stiel	alongue		
—	Blau Blauquallt	grue	XXII	193
—	Blüthion Dehoniger		VIII	85
—	—			82
—	—		IV	313
—	—			48
—	Crallion bion grane	Le Beune	X	29
—	—	gris		88
—	Blau grane	Le dejene	XXI	273
—	—	gris		92
—	Solländijer		XXII	22
—	—			93
—	—	B. rouge	XI	85
—	—			90
—	—	B. blanc	III	24
—	—			85
—	Blau D. Winter B: C	Le Besi		
—	—	de Cassoy		
—	Crallion bion			12
—	Blauquallt bion			58
—	—			
—	—		IV	28
—	Crallion bion		VIII	19
—	—			72
—	Crallion bion		III	25

Bilder Tab:			
XI	113	22	Dammbein.
XVII	165	47.	Doppeltbraynde
XIX	134.	17.	Milchkatellen
XV	32.	51.	Eyer Cinnamomum
XVI	91.	105	— Knob.
flaßfuchim pampullerium			
XX	11.	103.	franzumbin
XVI	110.	113.	Franchipane grof. Mustkub.
IV	25	30.	franz Madam grof. Mustkub.
XIII	217	77.	franzfuchida Cuisse Madam
XIX	360	32.	franzfuchida
XX	167	94	franzfuchida
XVII	34	44	franzfuchida
		29.	franzfuchida
		280	28
		4	franzfuchida
		54	franzfuchida

Grieb fieller			
Glasbier	per vitreum.		5
Glaudubier		XXI 74	106
Gute Christen	le bon chretien		62
—	Soums. de été	I 287	
—	Stainfo	VI 123	
—	Winters d hÿver	III 63	54
Gute Graue		VI 129	87
St Germain	A Germain	III 273	11
Golbier			60
Grazier			
Zubrobier	p hordaceum	XXI 130	111
Zeusbier	p canabinum		
Zumalbb		II 295	
Zurumbier	p dominicum		
Ziosbier		XIX 24	41
Zistambier		XI 331	114
Zolzbier	p sylvestre		74
Zuingbier	p musticum		
—	Soums	XIV 87	37
—	zunde golbr	XXI 219	61
Zuryumbier	de Maguise	VII 31A	
Zustambier			

	Bücher		
Linsac Dampf für Bier	VIII	181	
Linsack Bier	XVII	371	110.
Linsack Bier	XIX	132	45
Linsack Bier	XIX	275	46
Linsack güt	V	108	
Muslibier per farina cerea			9
Myrdalium B	}	110	2
Maryacalium			3
Mar. Abbin	XII	264	107
Martius B			
Martin triduum	III	173	
Mulocum B. Myrsal	XX	121	
Mundwurz lunge	II	21	25
— runde	XIV	152	50
— Garb	X	86	51
— lunge grün	XVII	229	52
Muslibier für Tim Mund	I	60	
— groß lunge	IX	405	23
— klein lunge	IX	405	23
— gelblich	X	91	24
— orange			25
— Porreuranze			26

		Bierlein Tab	
110.	Robust Müß Kätzlein	I	180
45	— Funke	XVIII	25
40	— p. superbum		
	Moyul groß	IX	199
	Müßally	XXI	102 112.
	Murkimb		
9	Müßbier	XIV	290 37.
2	Muyolitausfu		
3	Orange Müßhellen	II	105
107	— rotfu	XIII	29 65.
	— Tellefu	XVIII	92. 68
26	Paradiesbier	VIII	91 95
50	— Dzinuffu	XVI	19 96
80	Hulzgraffin klein	II	17
30	— rotfu	VII	236 24
24	Hundbier	VII	164
23	— groß p decumanum.		
17	Kriuzamb de Penede priore		
7	Futurbier		
8	— groß	XXII	11 35
	— klein		67

Quillmbir p colonicum.

Distrobir p strangulatorium
Guineysa XVIII 357 49
Robinus Sacrus IX 83 19
 Winter XI 17
Rupfhirn XIX 252
Ringselud frische XX 271 6
 groß XXII 327 70
 Plum Mintfalter XVIII 310 70
 Nur Guineys IX 20 71
Ringselud

Saffbirn Crostus XIV 248 31
Saxifera XIV 278
Siggibirn per ovillum
Squibbirn p testacum
Squibbirn VIII 192 0
Swarze Mirtelg. XXI 269
Swarze vid Burgweill.
Sturbbirn p volendum
 valerianum laodimion
Sturbbirn p americanum

Stinbion p. mespilaceum

Stindunfandis

Stinnel bier

— 17 fönst

— köny

Stylobion

Stimnetur bion

IX 14 23

XVI 22 27

VIII 15 33

. . . 73

Stinnel bion

Stingeluse Glubbion

Stilmaris

Stozingliche Pafetab

V 23

IX 271

IV 308 48

Stass bion p. cerum

Stastobion p. hydropium

Stain bion p. tiberianum

Stintobion p. serotinum

Stintur dion

Stintur bultub

Stintur roubelet

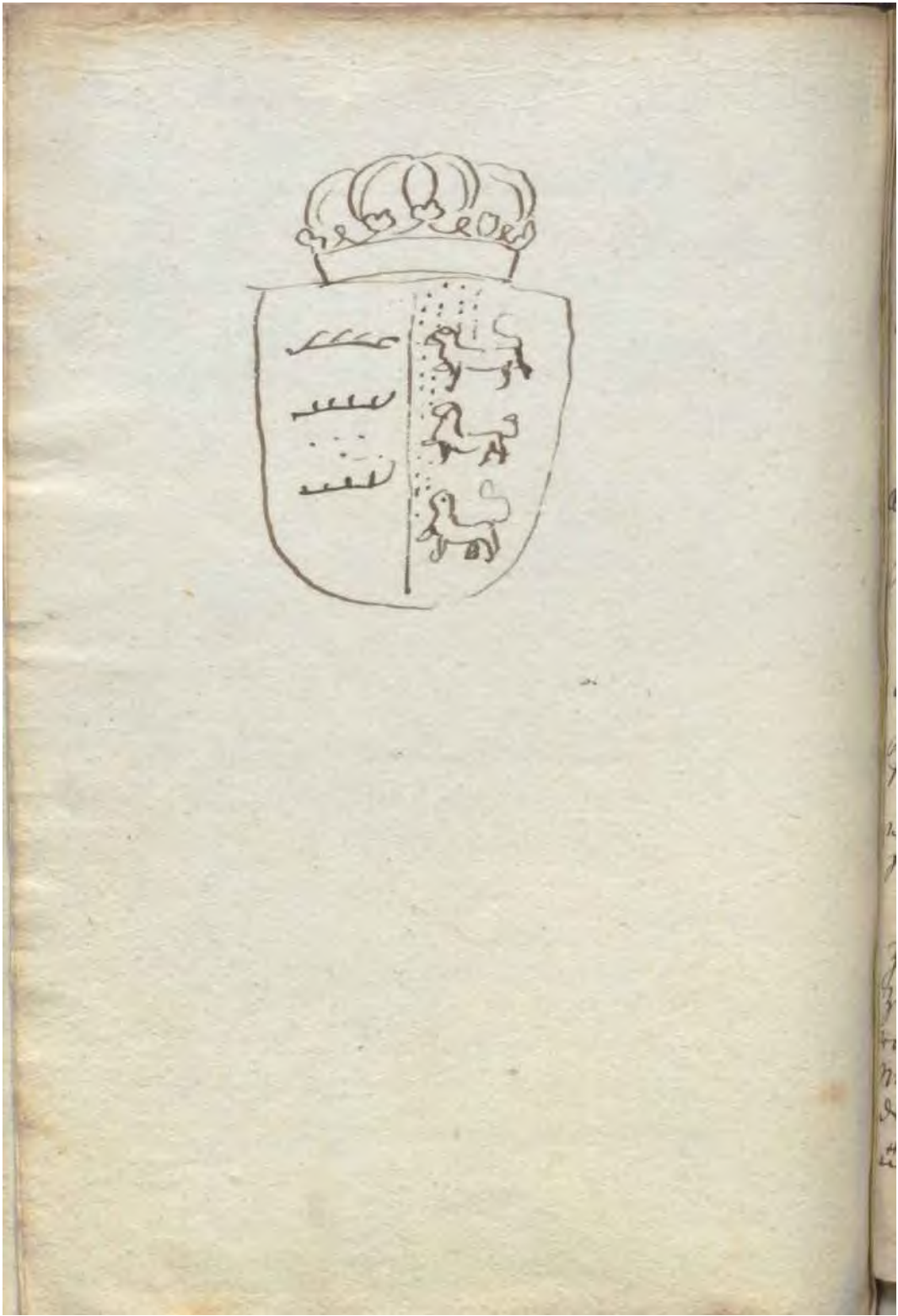
V 317

. 57.

102.

	Zettel		
Milchwein	XII	2	69
Milchrotwein			
- Lumpwein	III	95	
Milchwein Kroyamoth			
v. Kroyamoth			
Milchling La Nette	XIII	11	115

Zafferwein p. turbinatum			701
Zingalwein p. signinum			
Staterarwein			
Zindwein			
- Wein	XIII	294	14
- gelber Wein	XV	254	13
- Lump Wein	X	141	
- Wein Jakobste succre vend	VII	11	97
- selländische	XI	336	15
- Kroyamoth	XXII	69	16
- Wein	VIII	141	3
- Wein süß			75



Der Lindenbaum

ist ein großer pfäup, gründer
Baum der seine Krone weit
in die Luft streckt. Er ist sehr
durchnass und wohnet nie so
alt, als andere Bäume und
wird durch die
Schnur des Lindenbaums

I Winterbeine

Wen pfundgarden oder bellen
süßes fließt. Bellen bieren
Büchel bieren

II Herbstbeine

zu dieser Zeit werden die
junge quonien, welche schon
März an oder Anfang Octobers
absterben, und sie nicht bil
stark zu sein.

III Sommerbeine

zu dieser Zeit gesellen die
junge bieren die auf dem Baum
nicht wohnen, sie nicht lange
mehr und sie nicht zu lange auf
dem Baum lustig sein, sondern sie
überzuehen, süßlich und unflüchtig.

a Die Wurzeln
haben meist eine braunrotte
farbe und besondern Geschmack
die meisten sind in Europa
vorkommend, sind aber
meist sehr groß.

b Die Wurzeln
sind meist äusserlich ohne
Wurzel, sondern am Stiel sitzend
zu sein, dem gibt es

c Wurzeln
die sehr stark sind und
nur zum Most gebraucht
werden.

Bier-Sorten
nach Dinst

- a Sommer Bier Tab
- 1 Klein Mühlkeller
 - 2 Dobro Mühlkeller
 - 3 Gold Bier
 - 4 große Mühlkeller
 - 5 Maydalen oder
Lorenz Bier
 - 6 Feinweizen
 - 7 Klein Blauquell
 - 8 große Blauquell
 - 9 Lausitzer Blauquell
die bald groß wird
 - 10 Sommer Kölsch
 - 11 Feinweizen
 - 12 Brauer Bier
 - 13 gestricheltes Feinweizen
 - 14 Lust-Feinweizen
 - 15 Clouff oder Hon-Weizen
 - 16 große Weizen

17. Pfaffenbrun
18. Gyszioln geligall.
19. Farn d' inl brun
20. Strabkuryus
Dornus bei gamoth.
21. Noldmarose
22. Blüß brun
23. Ammb brüst
24. Apffel brun
25. Caykolath
26. Jurbß brun
27. Salviati
28. Zoinbulbion
29. gesuyente brun
30. Dornus güth spist
brun Boncroctien
31. Dornus züth brun
32. farn brun brun
33. Duffullstrayande C
34. No brun
35. Niltro brun
36. spindling

Trübstein

- 37 Saft Dulcifer Trübste
mit Zucker
38. weisse Cückerbren
- 39 Spezialwein von Crost.
- 40 Wein von Anayamalt
- 41 Trübste von Anayamalt
- 42 Küßbrot
- 43 grün Zückerwein
- 44 grün Cückerwein
Beurre gris
- 45 Lunge grün
- 46 Spezifizosin
- 47 gelbe Lauge
- 48 Crostane
- 49 gelbe Johannil
- 50 Trübste von Martin
- 51 Wein von Spanien
- 52 Zaffranwein
- 53 Weisswein
- 54 Lauge Cückerwein
- 55 Malzwein
- 56 Saft von Tuti mit Zucker

Mintwurz

- 57 Angetica von Bourdeaux
- 58 roth Pfalz grün
- 59 roth Laufstüb
- 60 grün detto
- 61 Anadotte
- 62 Muisf. von cretten
- 63 Muisf. von
- 64 groß Muisf.
ambunthe
- 65 Virgoulaise
- 66 Muisf. Künigin
- 67 Muisf. wunde
- 68 Goldbirn von Anjou
- 69 gelbbirgammotte
- 70 Ostbirgammotte
- 71 Muisf. bergammotte
- 72 solhand bergammotte
- 73 Bergammotte von Soulers
- 74 A Germain
- 75 gelb detto
- 76 Kroubirn

- 77 franckepane
- 78 Kieſerbier, mit
Fügellaub
- 79 Witten Gießbier
- 80 Jeß ſaß
- 81 Saraſin
- 82 Weinſtein Neapel
- 83 Marquise
- 84 Lanſat.
- 85 Minſudoren
- 86 Juyßbier
- 87 Gießmurdolle
- 88 Bergamotte von Nizza.
- 89 Milchſtein Chacumontal
- 90 Dantzſcher Muſcat
- 91 Luß Bon cretier
- 92 Catillac
- 93 Hundbier
94. Lorienterbier
- 95 Minſwunſat

- 96 Kalyun Kopf
 97 gestrichelte Bergamotte
 Diquenizobili
 98 Cullarobien
 opus Anon
 99 Klyppel
 100 Cypsel Mistelbin

- Franz Obstsorten nach Schmid
- 1 Plüme Müskateller Le Petit Muscat
 - 2 Früchtchen La Cuisse Madame
 - 3 große Blauquelle La grosse Blanquette
 - 4 Plüme Früchtchen La petite Blanquette
 - 5 mit langem Stiel La Blanquette
 - 6 Köningl. Ambrat a longue queue.
La Poire à la Reine
Muscat Robine
 - 7 rotte Orange - La Poire d'orange
ganz schön
rouge.
 - 8 Köningl. August La Poire royale
Muscatubin ou Muscat d'Aut,
ou la Robine.

9	Alphardus vider	Le bon Cretien
	Le Nobien	d'été.
10	Baldia bien	Le Salviati
11	Fin zambien	La Foire de Prince
12	gros Mastobien	La grosse Nouvelle
	franzosij Madam	bouche.
13	Dorus bryamott.	La Bergamotte d'été
14	Jacob bryamott	La Berg: d'automne
15	Difoniz bry:	La Berg de Suisse
16	winist Cultob	Le Beurre blanc.
17	grain Cultob	Le Beurre gris
18	rotse Cultob	Le Beurre rouge
19	camp grain	La Verte langue
	Jacob Mastobien	ou Nouvelle bouche
		d'automne
20	des grain faub	Le Messire Fran
	oder des whisi	blanc & gris.
21	Mimbien	La Foire du Veyne
22	Mestolin	La Roubeline
23	grain Jutobien	Le sucre verd:
24	Jozoyen bien	La Marguise
25	blu Cultob	La Bergamotte
		crassant ou Beurre
26	Jung sib bien	plat
	Cusfal	Lansai la Dauphin
27	Jacob Martin	Le Martin sei

28	Amadobium	L'Amadote
29	binindarub wirdijr linn	La Nerveilleuse
30	quib Louijr	Le Louise bonne
31	Colunar Kulu Coryanolla	Le Colinar Bergam otte tardive
32	lungr grinn Mintubrin	L'eschafferie ouverte longue d'hyver.
33	Virgou l'ijr Gel. l'ijr	La Virgouleuse
34	Lisambin	L'Ambrette
35	Mintuborn	L'Epine d'hyver
36	Garmanub bin	Le saint Germain
37	grann Doyens Mintubinfaultb.	Le Doyens gris, le Doyens d'hyver
38	lenn Mintub butterbin	Le Besi de Caffoy Le Roupet d'Anjou
39	Mintub Mintub fult	Le Rouffetes d'hyver
40	Opfrobryannoll	Le Bergam de Bugi
41	lunijr Mintubaltu	Le Mustas d'Allemagne
42	folllant Coryannol	La Berg: d'Hollande
43	Mayolitannijr	Le Poire de Naples
44	Mintub Cyprijr	Le bon Chretien d'hyver
45	lunijr l'ijr	Le Angelyne de Bordeaux
46	Mintub butterbin	Le Besi de Chaumontel
47	Mozijr l'ijr	Pape tout
48	Saraffin	Le Sarafine
49	Joni l'ijr	
50	l'ijr folllant	

B Herbstbienen

Zu dieser Luste gehören die
jüngere Art der Honigbiene
an, von der Honig October bis in
December sichtbar sind und sich
nirgends auf dem Lager
finden

a mit pfundweiden flüssig
b mit halbpfundweiden flüssig
c mit brünnlichen flüssig
d mit furchen rüben artigen
flüssig

1. Lüttwobien
2. Larynellen
3. Rauscheltes
4. Agotfubobien

C Winterbieren

Leipzigen finden Nordumburg an
zu zwei Dogen, und mancher können
auch im Frühjahre, oder, im
Sommer zum Lager weise, in
Kellern oder Obst gewölben

a Leinen von pfurlymuden flüss

b mit full pfurlymuden flüss

c mit zuckern flüss

d mit zuckern bringeynen
flüss

e Roggen zum Dörren.

Die schöne frauenbinn. frauen
benkel. Kaiserbinn Madel
binn la Cuise Madame, mysliff
Fargoneffe. Ist ein großer
runder für hiezu Cion, mit
langen Dind und dicker Schaale
Ist flüssig selbstbrüchig, mit
zu den Füßen Saft selbstbrüchig
und then einen Cysangrouf
die Zeit ist im August und fällt
nicht gut lange.
Das Cium ist ein Saft sehr lange
und vollste Drogen; flüchtig,
kalt, bitter; auf Quitten Saft
er nicht Anordalt worden
Das Cium in einem Gewicht
1806 200 Linn die große
wegen 10 bis 14 Loh.
Die n 3. IV f. p 118.

Hersfelder
 auf Birkens G. O. G. gemacht

	Tab	Birkens		Gris
Reifener Hirsche	1	22	257	2
Reifener Montagne	2	13	354	4
Reifener	3	10	329	6
Reifener Stube	4	8	308	8
Reifener	5	21	61	9
Reifener Hirsche	6	8	229	11
Reifener	7	12	81	12
Reifener von Vitry	8	11	216	14
Reifener Magdalene	9	11	277	19
Reifener von Angoumois	10	22	163	.
Reifener Collegarde	11	4	202	.
Reifener Hirsche	12	22	261	32
Reifener	13	19	20	27
Reifener Hirsche	14	10	81	25
Reifener ditto	15	6	324	
Reifener	16	12	260	9

Ubrilosen
aus Siedelnob 709.

Namen	Land p:	gmm Tab:	Spist nro
Ubrilof Amarrab	XVIII	30	I 1 1.
- gummigen	VI.	313.	III 5 9.
- große frische	XII	139	IV 6. 10.
- kleine frische	XI	21	6
- Milch kataler	VIII	313	II 4 7
- Hon Nuroj	X	299	IV. 6.
- schwarze	XVII	88.	V 7. 15.
- kleine Melle	"	"	VI 3 5. N

Die Abritose gesät zu den besten
 fruchtigen und süßsten Zweigen der Kirsche
 und Pfirsche. Die Frucht hat einen
 saß und einen angenehmen Geruch.
 Die Frucht ist sehr saß, die
 Blätter der Eichen sind sehr
 stänig. a mit süßem Mandel

1. Acaus Abritose — Tab I.
2. Njolalle.
3. Pro-Dunon
4. roße von Augereu
 und bitterem Mandel
5. Malle wilde Abritose
6. Frotting insisse
7. frühe Milch Kulturen
 gut mit rothe Malle und
 gut mit rothe Kulturen
 Artige flüssig die Blätter leicht
 sind gut, nicht im Auge
 Die Blätter ist bunt und rund. II
8. Haufsig abritose
9. gemeine große frühe III
10. große Zierde abritose IV. 10.
11. — von Nancy, Crispulose ab. IV 11.
12. kleine roße frühe abritose
 mit einem süßen Geschmack
 Hartbunden flüssig nicht im Juli IV 12

- 12 mit geschulten Blatt
13 Albraten abritosen
14 Ungarische mit Lany
Pindigen Blättern
15 1/2 Loth Albraten
in ein mittelgroßes
Abritosen und Flüssen, so
wie auf der Lany Sub
genießt. V

Flaumen
 nach Dinkelrod T. O. G.

Maanen	Band	Seite	ym Tafel	nro	nach Zeit
Alpin Pflanzflaumen	XVII	225.			
Scumbearner Hb.	VIII	241			15.
- lunge Violatte	XII	28	VII.		10.
- von Mangarow	X	291			4.
- rotte	IX	340	IX		16.
Sauzflur Hb.	XXI.	11			
lyrische cyprische	VIII	145			
gulle	XI.	23	V.		7
gluefunde rothe	XII	142.			17
indische weiße	XV	86	VIII		12.
kurze gelbe	XIII	157.			
weiße	XI	23			
kurze groe	VIII	376			
flamin	XVIII	176			
Königin Claudia groe	II	288			39.
flamin	XX	17			40.
- Violatte	XXI	64.			34
Marin	XII	34.			37.

Numm	Band	Seite	Tab	nr	Größ
Misabellen Stein					20.
groß	II	284			
— fein Stein	XII	54			25
Antimonerz weiß	IV	209			
— Metall	XVII	33			34
Stalzit groß	XVI	266			
Stilling blau	XV	309			
— gelb	VIII	310			32
Stinckstein grün	X	296			
— blau	XIII	222			28
Zwinneltrayande	XVI	123			
Zwalfgen Stein	XIX	165			20.
— gelber Stein	X	148			5
— groß	XI	22	III		3
— grün	VI	318	II.		3.
— Zinnstein	XV	83			
— Zinnstein blau groß	XIII	191	1.	1	1.
— Zinnstein	IV	206.	II.	2.	2

Register über die Rieffen Bücher
aus Keller 709 22 Bände.

Namen	Band	Seite	Tab num	Nr.	ausg gibt
Allerheilighen Kriech	XIV	93			72.
Arbaralle Kriech	IV	298			
Klein Kriech	VIII	155			
Amstul Kriech	XIX	235			
Berg Kriech	XXI	126			71
Kriech klein weiß	II	208			
Kriech weißer Kriech	IX	176			47
Glantz Kriech	XXII	25			
Glantz Kriech	XXII	26			66
Groß Kriech	XVII	160			
Mittel Kriech	XXII	201			
Mittel Kriech	XXII	270			28
Kriech Kriech	IV	303			7
Kriech Kriech	VII	212			3
Kriech Kriech	XVII	172			
Kriech	XXIV	103			8
Kriech goldgelb	XVIII	162			
Kriech gelb	VIII	277			23
Kriech J. P.	XVIII	273			15
Kriech	VIII	144			79
Kriech	XXI	277			30
Kriech Kriech	XXI	25			16
Kriech Kriech	II	210			35
Kriech Kriech Kriech	XIX	131			
Kriech Kriech Kriech	XXII	106			48
Kriech Kriech	IV	294			53

	C	S.	april
Professoren Ruzje	VIII	238	
Lehrer an d. —	XVIII	102	.18.
Zwölfjährige große Lunge	XIII	156	3.
Wundtief große frische	II	205	.11.
— Füße	XXII	157	10.
— Hände	XIII	258	.30
— große Füße	XXII	157	11.
mit blühender Frucht	XVIII	315	.40.
Wundtief große	XIV	161	
— Hände	XVI	296	
Ornith	IX	355	
Opferrind	VI	224	.58
Hund Hand	XIV	359	.73
Furur augen	XX	226	.64
Furur	XV	283	
Wundtief Poquemond	XVIII	172	.19.
Haind flur runde	XVI	296	
Sandbayer	XVII	263	
Goodt brunn	X	211	
— wasser	XI	338	
— wasser	XIII	225	
Hief fühlte	X	342	
— runde mar monat	XI	284	.20
Furur	XV	157	.31
Wundtief wasser	XIV	25	5
Wundtief wasser lunge	VI	219	
— wasser runde	—	217	

7

Abzug der Leisten	XI	82	
— der runde		80	
Zumückgelassener	XI	940	67.
— der Leisten	XII	993	52
— der Leisten	VIII	922	

Ironyulärn Kropfen
69. Gledhrops mit diltge
fulden Glätz trücht mir
unalt frucht

70. Gledhrops mit full ge
fulden Glätz trücht fullen
frucht fallow fast / aines

71. Bouquettröpfen foltk.
gufort zu dem Amaranth
pferd / fust / aines / aines
Hind foltk 2 bis 5 Kropfen
in der fulten Dmin. Das
Cairn wird groß.

72. Allersüßigen Kropfen
stalt blühen Kropfen
Alin aines. Man fult den
Aing lip in Ort in der
Kropfen auf dem Cairn
Glätz, grün, wist Kropfen
manalt weißer Cörper tar

73. Hine auf 1 Pfund fulten
fast groß Glätz und sind
groß

74. Doppelt Nu 11 braun
fultropfen mir fulten
a braun Dordtröpfen

fulten Dordtröpfen fulten
in fulten fulten Dordtröpfen
bawer Dordtröpfen fallow
wilt erby them fulten

46

47

48

49

50

- 75 wasserunglöschte Abmuffel
 76 gelbe Kirsche
 77 schwarze große Kirsche
 78 weißer Kirsche
 79 ferner Kirsche
 80 kleinste Kirsche
 81 schwarze Kirsche
 82 kleine schwarze Kirsche 32
 83 Kirsche
 84 kleine große Kirsche
 85 weißer großer Kirschenbaum für die
 Drob, Kirsche, Kirsche, Kirsche, Kirsche
 klein Kirsche ist Kirsche
 86 große schwarze Kirsche
 87 kleinste Kirsche Kirsche
 88 kleine Kirsche Kirsche
 89 große Kirsche
 90 große Kirsche Kirsche
 91 gelber Kirschenbaum Kirsche
 92 weißer Kirschenbaum
 93 schwarze Kirsche
 94 Kirschenbaum Kirsche
 Kirschenbaum Kirsche Kirschenbaum
 Kirschenbaum Kirschenbaum Kirschenbaum
 Kirschenbaum Kirschenbaum Kirschenbaum